

04.12.2024

Kleine Anfrage 4839

des Abgeordneten Markus Wagner AfD

Nottuln: Mann bedroht Menschen mit Machete

Am Sonntagabend, den 17. November 2024, betrat ein Mann gegen 19:25 Uhr die Westfalen-Tankstelle am Potthof in Nottuln und bedrohte im Verkaufsraum Kunden und Mitarbeiter mit einer Machete. Wie die Polizei mitteilte, hielt der 38-Jährige die Machete „drohend in der Hand, woraufhin die anwesenden fünf Kunden und der Mitarbeiter flüchteten“. Der Mann sei anschließend selbst vom Tankstellengelände geflüchtet. Allerdings konnten ihn Polizisten kurz darauf festnehmen. Sie teilte mit, dass „ein freiwillig durchgeführter Atemalkoholtest bei dem 38-Jährigen“ einen „Wert von rund 2,7 Promille“ ergab. Der Mann wurde schließlich in Gewahrsam genommen.¹

Die Polizei im Kreis Coesfeld verwies in der Angelegenheit auf eine Vorgeschichte. Bereits gegen 19:00 Uhr habe der Nottulner den Verkaufsraum der Tankstelle mit zwei weiteren Männern betreten. Einer der Männer lief in Richtung Büros und wurde von einem Zeuge gefragt, was er dort wolle. Daraufhin verließen die drei Männer die Tankstelle und fuhren in einem silbernen oder schwarzen Opel mit Kennzeichen BOR für Borken davon, nur um rund eine halbe Stunde später zurückzukehren.²

Ich frage daher die Landesregierung:

1. Wie ist der aktuelle Sachstand der polizeilichen und staatsanwaltschaftlichen Ermittlungen zu dem oben beschriebenen Vorfall? (Bitte Tathergang sowie Straftatbestände aufschlüsseln.)
2. Welche polizeilichen Erkenntnisse sind über die Tatverdächtigen bekannt?
3. Über welche Nationalität verfügen die Tatverdächtigen? (Bitte Vornamen der Tatverdächtigen nennen.)
4. Wie viele (Raub-)Überfälle auf die in Nottuln ansässigen Tankstellen wurden jeweils von 2010 bis heute pro Jahr registriert?
5. Wie viele Straftaten wurden in Nottuln von 2020 bis heute pro Jahr verübt?

Markus Wagner

¹ Vgl. <https://www.wn.de/muensterland/kreis-coesfeld/nottuln/machete-polizei-nottuln-westfalen-tankstelle-potthof-3192593>.

² Ebenda.